

Das ist neu in ALF-EFZ Win32 - Version 1.07

Wichtige Information: Bitte erstellen Sie vor Installation dieses Upgrades eine Datensicherung.

Basis-Version

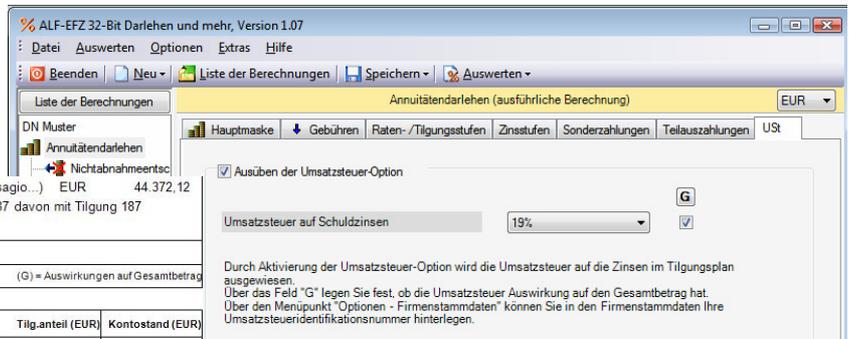
Umsatzsteueranteil aus Darlehenszinsen im Tilgungsplan ausweisen

Über den neuen Tabreiter "Umsatzsteuer" wird in allen Darlehensarten die Berechnung des Umsatzsteueranteils auf die Darlehenszinsen aktiviert.

Ifd. Verwaltungskosten (EG) EUR	2.232,00	Gesamtkosten (Zins, Disagio...) EUR	44.372,12
Gesamtbetrag (*)	EUR 151.188,71	Raten - Gesamtanzahl 187	davon mit Tilgung 187
Schlussrate	EUR 184,04		

(*) im angegebenen Betrag ist die Umsatzsteuer von 7.816,59 EUR enthalten.
 (S) = Separat bezahlt (E) = Auswirkungen auf Effektivzins (G) = Auswirkungen auf Gesamtbetrag

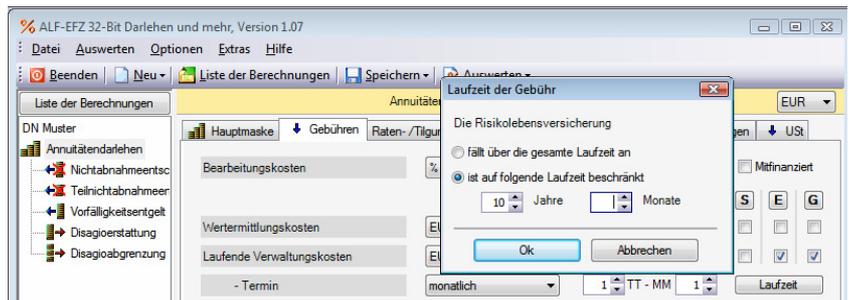
Datum	Bewegung	Betrag (EUR)	Zinsanteil (EUR)	Tilg.anteil (EUR)	Kontostand (EUR)
21.12.2009	Auszahlung	99.000,00			
	Darlehensgebühr	1.000,00			-100.000,00
30.12.2009	Rate	750,00	112,50	637,50	-99.362,50
	Umsatzsteuer	21,38			
	Umsatzsteuer im Jahr	21,38			



Ist das Häkchen gesetzt, wird die Umsatzsteuer für jeden Zinsbetrag und summiert ausgegeben.

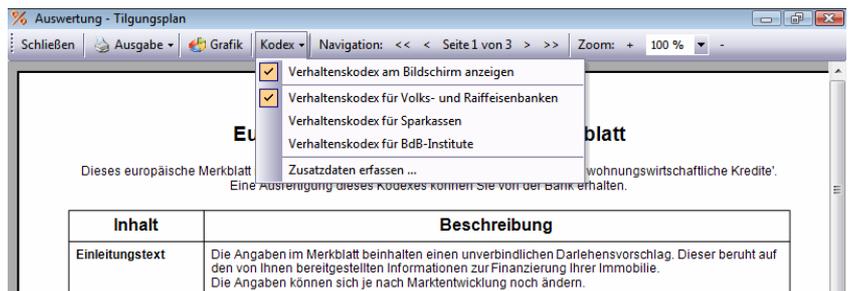
Laufende Darlehensgebühren mit Laufzeiten erfassen

Für alle laufenden Darlehensgebühren sind jetzt Laufzeiten erfassbar. Standardmäßig ist die gesamte Laufzeit voreingestellt. Wählbar ist eine beliebige Laufzeitbeschränkung, erfassbar in Jahren und Monaten.



Zusatzdaten für Verhaltenskodex direkt in Druckvorschau erfassen

Die ggf. erforderlichen Zusatzdaten für den Verhaltenskodex können nun zusätzlich auch direkt in der Druckvorschau eingegeben werden.



Sichtbarkeit der gespeicherten Berechnungen mit Recht belegen

Die Sichtbarkeit/Bearbeitung der gespeicherten Berechnungen kann mit einem Recht belegt werden.

Ist das Häkchen gesetzt, sieht der entsprechende Berater in der „Liste der Berechnungen“ nur noch seine eigenen Berechnungen.



Neue Menüpunkte im Menü „Extras“: Fehlende Module & Ergänzende SW

Im Menü "Extras" finden Sie unter "Fehlende Module" eine Übersicht der ALF-EFZ-Module, die Sie nicht einsetzen. Informationen zu weiterer ALF-Software lesen Sie unter "Ergänzende Software". Der Menüpunkt "Hilfe-Fernwartung" erleichtert evtl. Supportfälle. Der ALF-Support wird Sie ggf. darauf hinweisen.

Modul G - Grafik

Modernisierung der in den Grafiken verwendeten Standardfarben

Im Modul G - Grafik wurden die Farben der einzelnen Grafiken modernisiert. Die Funktionalität ist gleich.

Modul A - Ablösung

Neue Berechnungsmethode: Teilnichtenabnahmeentschädigung

Das Modul A - Ablösung wurde um die Berechnungsmethode "Teilnichtenabnahmeentschädigung" erweitert.

Eine Teilnichtenabnahmeentschädigung wird fällig, wenn der Darlehensnehmer trotz Vertrag nur Teile des Darlehensbetrags abnimmt.

Sie erfassen den nicht abgenommenen Betrag und das Datum der Nichtabnahme. Dann legen Sie fest, ob die Rate des Ursprungdarlehens:

- in alter Höhe beibehalten oder
- anteilmäßig angepasst wird.

Die übrigen Erfassungsfelder entsprechen der Berechnung einer Nichtabnahmeentschädigung.

Ergebnisse	
abzüglich abgezinsten Risiko-Vorsorge	6,62 EUR
zusätzlich Entgelt für Durchführung der Berechnung	200,00 EUR
TEILNICHENABNAHMEENTSCHÄDIGUNG:	990,52 EUR

„Nicht ausgeschöpfter SZ-Betrag“ in Vorfälligkeitsentgelt aus Sonderzahlungen

In der Berechnung des Vorfälligkeitsentgelts aus Sonderzahlungen wurde das Eingabefeld "Nicht ausgeschöpfter Sonderzahlungsbetrag" hinzugefügt.

z. B.: 20.000 EUR Sonderzahlung wurden geleistet, 5.000 EUR sind vertraglich erlaubt. Sie erfassen den kompletten Betrag zur Berechnung des Vorfälligkeitsentgelts und die 5.000 EUR im Feld „nicht ausgeschöpfter...“.

Aus Sonderzahlung	
Datum	14.04.2010
Betrag	5.000,00 EUR
Nicht ausgeschöpfter Sonderzahlungsbetrag	15000,00 EUR

Modul Q - SQL

Jetzt kompatibel mit: Microsoft-SQL-Server 2008

Als Datenbasis für Modul Q - SQL-Server kann jetzt ein Microsoft-SQL-Server 2008 eingebunden werden.

Sie haben Fragen zum Upgrade? Bitte wenden Sie sich an die ALF-Support-Hotline unter:
Telefon 07131 906565 oder E-Mail support@alfag.de

Verantwortlich für den ALF-Support: Bernd Lauppe

